

**PRESS
RELEASE
Nürburgring**

16/08/03

Rennen 1: Erster Sieg für Winkelhock

Christian Klien hatte keine Chance, seine starke Dominanz aus dem Qualifying auch im Rennen zu demonstrieren: Der Österreicher wurde nach einem Crash in der ersten Kurve von Nico Rosberg ins Kiesbett befördert. Dafür gewann sein Kollege Markus Winkelhock vom Team Mücke das Rennen. Auch der Tabellenführer der Formel 3 Euro Serie, Ryan Briscoe (Prema Powerteam), hatte heute kein Glück und wurde Opfer der Massenkarambolage in der ersten Kurve.

Als Christian Klien beim Start von seinem Team-Kollegen überholt wurde, hätte er nicht erwartet, dass das Rennen für ihn bereits in der ersten Kurve zu Ende sein wird. Nico Rosberg (Team Rosberg) bremste zu spät und fuhr in das Auto von dem jungen Österreicher. „Es hätte ein tolles Rennen werden könne, aber ich hatte keine Chance. Morgen wird es besser, ich werde Nico im Auge behalten ...“, so der Marlboro Masters-Gewinner.

Der turbulente Start forderte aber auch noch andere Opfer: Alvaro Parente (Team Ghinzani) fuhr über Ryan Briscoes Auto, der daraufhin das Rennen nicht fortsetzen konnte. Auch für Jan Heylen, Richard Lietz und Daniel La Rosa war das Rennen bereits nach 300 Metern zu Ende.

Acht Minuten lang führte dann das Safty-Car das Feld mit den 22 übrig gebliebenen Fahrern an. Markus Winkelhock führte vor Olivier Pla (Team ASM) und Robert Doornbos (Team Ghinzani). An dieser Rangfolge änderte sich auch in den verbleibenden 21 Minuten des Rennen nichts mehr. Winkelhock demonstrierte wieder einmal die Überlegenheit seines Teams und der Mercedes-Motoren und beendete das Rennen mit 5 Sekunden vor dem Franzosen.

Während es an der Spitze ruhig zuzuging, blieb es in der Mitte des Feldes spannend: Nicolas Lapierre, Charles Zwolsman und Robert Kubica lieferten sich einen heißen Kampf um den neunten Platz, bei dem der Letzte sich durchsetzte und als glücklicher Gewinner hervorging.

Das Beste aus dem Rennen herausgeholt hat Cesar Campanico (SRT), der wegen seines Überholmanövers unter Gelb im Qualifying auf die letzte Startposition gestellt wurde. Der Portugiese fuhr auf den 13. Platz.

Bis eine Minute vor Schluss blieb es spannend. Dann kollidierte Simon Abadie mit Bruno Spengler und überschlug sich, was zum Schwenken der Roter Flagge in der 29. Minute führte.

1./ Markus Winkelhock (Mücke Motorsport) :

“Das war ein perfektes Rennen. Nach dem Crash von Christian wusste ich, dass ich gewinnen kann. In den ersten drei Runden nach der Safty-Car-Phase bin ich sehr schnell gefahren, um einen Vorsprung aufzubauen. Schon im letzten Jahr habe ich hier gewonnen, das ist meine Strecke.”

2./ Olivier Pla (Team ASM)

“Nachdem ich einige Probleme im Qualifying hatte, ist das Ergebnis nicht schlecht. Ich bin zufrieden mit dem zweiten Platz.“

3./ Robert Doornbos (Team Ghinzani) :

“Nach dem Disaster letzte Woche bei den Marlboro Masters bin ich sehr glücklich, auf dem Podium zu stehen. Der Start war der beste meines Lebens – vom achten auf den dritten Platz.“



Press Officer : Angela HOF
DMSB - Deutscher Motor Sport Bund e.V.
Lyoner Stern . Hahnstrasse 70
60528 Frankfurt - DEUTSCHLAND
Tel : + 49 (0) 6963 300716
Fax : + 49 (0) 6963 300720
Mobile: + 49 (0) 1 6097 819605
press@f3euroseries.com



Press Officer : Philippe SOULET
7, rue Alsace Lorraine
42000 Saint-Etienne - FRANCE
Tel : + 33 4 77 41 58 03
Fax : + 33 4 77 41 32 14
press@f3euroseries.com